Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/201

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
III/1 — 68070 — E — Be 1/69

Bonn, den 6. Januar 1970

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Unterrichtung der gesetzgebenden Körperschaften gemäß Artikel 2 des Gesetzes zu den Gründungsverträgen der Europäischen Gemeinschaften**
h i e r : Agrarpolitik in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft

Gemäß Artikel 2 Satz 2 des Gesetzes zu den Verträgen vom 25. März 1957 zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der Europäischen Atomgemeinschaft (EAG) vom 27. Juli 1957 übersende ich als Anlage die Vorschläge der Kommission der Europäischen Gemeinschaften für

eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Blumenkohl für die Zeit vom 1. Januar bis 30. April 1970

eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Zitronen für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Mai 1970

eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Äpfel für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Mai 1970

eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Birnen für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März 1970.

Diese Vorschläge sind mit Schreiben des Herrn Präsidenten der Kommission der Europäischen Gemeinschaften vom 12. Dezember 1969 dem Herrn Präsidenten des Rates der Europäischen Gemeinschaften übermittelt worden.

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Die Anhörung des Europäischen Parlaments und des Wirtschafts- und Sozialausschusses zu den genannten Kommissionsvorschlägen ist nicht vorgesehen.

Mit der alsbaldigen Verabschiedung der Kommissionsvorschläge durch den Rat ist zu rechnen.

Eine Begründung war den Kommissionsvorschlägen nicht beigefügt.

Für den Bundeskanzler
Der Bundesminister für Städtebau
und Wohnungswesen

Dr. Lauritzen

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Blumenkohl für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. April 1970

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 159/66/EWG des Rates vom 25. Oktober 1966 mit zusätzlichen Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse [1]), insbesondere auf Artikel 4 und 14,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Kennzeichnend für die Erzeugung von Blumenkohl sind fortlaufende Ernten, die sich von Mai bis April des folgenden Jahres erstrecken; der Grundpreis und der Ankaufspreis des betreffenden Erzeugnisses sind gemäß Artikel 4 der Verordnung Nr. 159/66/EWG jährlich vor Beginn des Wirtschaftsjahres festzusetzen; für das Wirtschaftsjahr 1969/1970 haben die verfügbaren Angaben jedoch nur eine Festsetzung dieser Preise für die Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Dezember 1969 zugelassen; die seitdem von den Mitgliedstaaten übermittelten Angaben machen die Preisfestsetzung für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. April 1970 möglich.

Blumenkohl wird in verschiedenen Aufmachungen vermarktet; die Notierungen auf dem Markt sind je nach Aufmachung unterschiedlich; im Hinblick auf die Anwendung der Interventionsregelung sollte daher eine hinreichend repräsentative Aufmachung gewählt werden; in dem genannten Zeitraume entspricht Blumenkohl „mit Blättern" der Güteklasse I dieser Bedingung.

Um den saisonbedingten Schwankungen der Blumenkohlpreise Rechnung zu tragen, ist es angezeigt, das Wirtschaftsjahr in mehrere Zeiträume zu unterteilen und einen Grundpreis und einen Ankaufspreis für die einzelnen Zeitabschnitte festzusetzen.

Als Überschußgebiete, die nach Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung Nr. 159/66/EWG bei der Festsetzung der Grundpreise zugrunde zu legen sind, gelten:

— im Januar und Februar: die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Napoli, Pisa und Ascoli Piceno,

— im März: die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Napoli, Pisa und Pesaro,

— im April: die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Pisa und Pesaro.

Um den besonderen Anbauvoraussetzungen in einigen Gebieten der Gemeinschaft Rechnung zu tragen, ist es geboten, zuzulassen, daß die in Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG vorgesehenen Feststellungen sich auf Erzeugnisse beziehen, die andere Arten der Aufmachung aufweisen, die auf regionaler Ebene repräsentativer sind als die für die gesamte Gemeinschaft gewählte Aufmachung —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. April 1970 werden der Grundpreis und der Ankaufspreis für Blumenkohl der Tarifnr. 07.01 B I des Gemeinsamen Zolltarifs, ausgedrückt in Rechnungseinheiten je 100 kg Eigengewicht, wie folgt festgesetzt:

	Grundpreis	Ankaufspreis
Januar	6,4	2,6
Februar	4,3	1,8
März	5,7	2,3
April	7,—	2,8

(2) Die in Absatz 1 genannten Preise beziehen sich auf Blumenkohl „mit Blättern", Güteklasse I in Verpackung.

Artikel 2

In den in Artikel 1 Absatz 1 aufgeführten Preisen ist der Wert des Packstückes, in dem das Erzeugnis angeboten wird, nicht inbegriffen.

Ist in den gemäß Artikel 5 der Verordnung Nr. 159/66/EWG auf den repräsentativen Märkten für ein Erzeugnis festgestellten Notierungen der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, ganz oder teilweise inbegriffen, so werden die Notierungen um den in ihnen enthaltenen Wert des Packstücks vermindert.

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. 192 vom 27. Oktober 1966, S. 3286/66

Artikel 3

Die in Artikel 6 Absätze 1 und 3 und in Artikel 7 Absätze 1 und 3 der Verordnung Nr. 159/66/EWG erwähnten Feststellungen können während des Monats April auch an Hand der auf den repräsentativen Erzeugermärkten festgestellten Notierungen für „gestutzten" Blumenkohl der Güteklasse I in einer Verpackung erfolgen. In diesem Fall werden die betreffenden Notierungen, gegebenenfalls um den in ihnen enthaltenen Wert des Packstücks vermindert, mit dem Koeffizienten 0,69 multipliziert.

Artikel 4

Die Mitteilungen gemäß Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG beziehen sich auf Notierungen, bei denen der Wert des Packstücks nicht inbegriffen ist und die für das in Artikel 1 Absatz 2 sowie gegebenenfalls für das in Artikel 3 genannte Erzeugnis festgestellt werden.

Artikel 5

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1970 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel, am

Im Namen des Rates

Der Präsident

ANNEXE 1

PRODUIT: CHOUX-FLEURS — Catégorie de qualité I

Mode de présentation: en feuilles

CALCUL DU PRIX DE BASE ET DU PRIX D'ACHAT

U.C./100 kg net

MODE DE PRESENTATION RETENU	PERIODE	Estimation de la production mensuelle C.E.E. (en tonnes)	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION RETENUES	Estimation de la production mensuelle de la zone considérée (en % par rapport à la production mensuelle totale C.E.E.)	Cours constatés sur les marchés représentatifs (moyenne arithméque triennale)	PRIX DE BASE (1)	PRIX D'ACHAT	
								Limite supérieure 45 %	Limite inférieure 40 %
»en feuilles«	Janvier	154.000	Napoli	Pr. Napoli	14 %	5,6	6,4	2,8	2,6
			Pisa	Pr. Pisa	3 %	6,2			
			Ascoli	Pr. Ascoli					
			Piceno	Piceno	4 %	7,3			
			St Pol de Léon	Finistère	5 %	11,5			
»en feuilles«	Février	179.000	Pisa	Pr. Pisa	4 %	3,6	4,3	1,9	1,8
			Napoli	Pr. Napoli	14 %	3,8			
			Ascoli	Pr. Ascoli					
			Piceno	Piceno	2 %	5,5			
			St Pol de Léon	Finistère	12 %	10,5			
»en feuilles«	Mars	188.000	Napoli	Pr. Napoli	14 %	4,2	5,7	2,5	2,3
			Pesaro	Pr. Pesaro	4 %	5,4			
			Pisa	Pr. Pisa	2 %	7,5			
			Ascoli	Pr. Ascoli					
			Piceno	Piceno	—	9,2			
			St Pol de Léon	Finistère	15 %	11,7			
»en feuilles«	Avril	122.000	Pesaro	Pr. Pesaro	19 %	5,3	7,—	3,1	2,8
			Pisa	Pr. Pisa	10 %	8,6			
			St Pol de Léon	Finistère	35 %	8,9			

(1) Pour chaque période seuls les prix soulignés sont retenus pour la détermination des prix de base.

ANNEXE 2

ETAT MEMBRE: FRANCE

PRODUIT: CHOUX-FLEURS

Mode de présentation: »en feuilles«

Catégorie de qualité: I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	Cours constatés sur les marchés représentatifs monnaie nationale 100 kg net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nationale 100 kg net	U.C. 100 kg net
Janvier	St Pol de Léon	Finistère	82	37	52	57	11,5
Février	St Pol de Léon	Finistère	39	61	58	52	10,5
Mars	St Pol de Léon	Finistère	30	80	65	58	11,7
Avril	St Pol de Léon	Finistère	54	31	47	44	8,9

ANNEXE 3

ETAT MEMBRE: ITALIE

PRODUIT: CHOUX-FLEURS Mode de présentation: »en feuilles«

Catégorie de qualité: I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONE DE PRODUCTION	Cours constatés sur les marchés représentatifs monnaie nationale 100 kg net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nationale 100 kg net	U.C. 100 kg net
Janvier	Napoli	Prov. Napoli	4.805	3.415	2.260	3.490	5,6
	Pisa	Prov. Pisa	6.960	2.595	2.150	3.900	6,2
	Asc. Piceno	Prov. A. Piceno	9.800	5.715	3.410	4.560	7,3
Février	Napoli	Prov. Napoli	1.940	1.335	2.745	2.345	3,8
	Pisa	Prov. Pisa	2.550	1.638	2.615	2.260	3,6
	Asc. Piceno	Prov. A. Piceno	3.800	3.065	—	3.430	5,5
Mars	Napoli	Prov. Napoli	—	3.045	2.145	2.595	4,2
	Pisa	Prov. Pisa	8.100	2.664	3.380	4.715	7,5
	Asc. Piceno	Prov. A. Piceno	7.300	—	4.220	5.760	9,2
	Pesaro	Prov. Pesaro	2.900	3.800	—	3.350	5,4
Avril	Pisa	Prov. Pisa	8.100	1.000	2.670	5.385	8,6
	Pesaro	Prov. Pesaro	3.300	1.800	—	3.300	5,3

Les cours soulignés n'ont pas été retenus.

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Zitronen für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Mai 1970

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 159/66/EWG des Rates vom 25. Oktober 1966 mit zusätzlichen Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse [1]), insbesondere auf die Artikel 4 und 14,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Kennzeichnend für die Erzeugung von Zitronen sind eine Sommerernte, die in der Zeit vom Juni bis zum September vermarktet wird, und eine Winterernte, die in der Zeit vom Oktober bis zum Mai des folgenden Jahres vermarktet wird; im Hinblick auf die Anwendung der Verordnung Nr. 159/66/EWG ist daher als Wirtschaftsjahr für Zitronen — Sommererzeugung und Wintererzeugung — der Zeitraum vom 1. Juni bis zum 31. Mai des folgenden Jahres zu betrachten. Nach Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG werden der Grundpreis und der Ankaufspreis des betreffenden Erzeugnisses jährlich vor Beginn des Wirtschaftsjahres festgesetzt. Für das laufende Wirtschaftsjahr wurde bei der Annahme der Verordnung (EWG) Nr. 1069/69 [2]) die Preisfestsetzung nur bis zum 31. Dezember 1969 beschlossen, da der Rat noch über eine Abänderung der Verordnung Nr. 159/66/EWG ab 1. Januar 1970 beriet. Dies im Hinblick darauf, daß bestimmte Entscheidungen, die der Rat eventuell treffen würde, Auswirkung auf die Preisfestsetzung über dieses Datum hinaus haben könnten. Da die vom Rat erlassenen Änderungen nicht vor Ende des laufenden Wirtschaftsjahres anwendbar sind, ist es nunmehr angezeigt, diese Preise für den letzten Zeitraum des Wirtschaftsjahres auf Grund der unveränderten Vorschriften der Verordnung Nr. 159/66/EWG festzusetzen.

Die Zitronen der Güteklasse I sind hinreichend repräsentativ; im Hinblick auf die Anwendung der Interventionsregelung empfiehlt es sich daher, diese Güteklasse zu wählen.

Um den saisonbedingten Schwankungen der Zitronenpreise Rechnung zu tragen, ist es angezeigt, das Wirtschaftsjahr in mehrere Zeiträume zu unterteilen und einen Grundpreis und einen Ankaufspreis für die einzelnen Zeitabschnitte festzusetzen.

Als Überschußgebiete, die nach Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung Nr. 159/66/EWG bei der Festsetzung des Grundpreises zugrunde zu legen sind, gelten:

— im Januar:
die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Palermo und Catania,

— im Februar:
das italienische Anbaugebiet der Provinz Catania,

— im März und April:
das italienische Anbaugebiet der Provinz Catania, Siracusa und Palermo,

— im Mai:
das italienische Anbaugebiet der Provinz Catania —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Mai 1970 werden der Grundpreis und der Ankaufspreis für Zitronen der Tarifnummer 08.02 C des Gemeinsamen Zolltarifs, ausgedrückt in Rechnungseinheiten je 100 kg Eigengewicht, wie folgt festgesetzt:

	Grundpreis	Ankaufspreis
Januar	10,5	6,7
Februar	10,4	6,7
März	10,3	6,7
April	11,6	7,5
Mai	13,9	8,4

(2) Die in Absatz 1 genannten Preise beziehen sich auf verpackte Zitronen der Güteklasse I, Größe 55/60 mm.

Artikel 2

Die in Artikel 1 Absatz 1 genannten Preise enthalten nicht den Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird.

Falls in den für ein Erzeugnis auf den repräsentativen Märkten nach Artikel 5 der Verordnung

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. 192 vom 27. Oktober 1966, S. 3286/66

[2]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 139 vom 11. Juni 1969, S. 1

Nr. 159/66/EWG festgestellten Notierungen der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, ganz oder teilweise einbegriffen ist, so wird von diesen Notierungen der darin enthaltene Wert des Packstücks abgezogen.

Artikel 3

Die in Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG vorgesehenen Mitteilungen betreffen die festgestellten Notierungen, in denen der Wert des Packstücks nicht einbegriffen ist.

Artikel 4

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1970 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel, am

Im Namen des Rates
Der Präsident

ANNEXE 1

PRODUIT: CITRONS

Catégorie de qualité I

CALCUL DU PRIX DE BASE ET DU PRIX D'ACHAT

U.C. 100 kg net

PERIODE	ESTIMATION DE LA PRODUCTION MENSUELLE C.E.E. (en tonnes)	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION RETENUES	ESTIMATION DE LA PRODUCTION MENSUELLE DE LA ZONE CONSIDEREE (en % par rapport à la production mensuelle totale C.E.E.)	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS (moyenne arithmétique triennale)	PRIX DE BASE (1)	PRIX d'ACHAT	
							limite supérieure 70 %	limite inférieure 60 %
Janvier	59.900	Palermo	Pr. Palermo	17 %	10,4	10,5	7,3	6,3
		Catania	Pr. Catania	40 %	10,5			
		Siracusa	Pr. Siracusa	30 %	11,5			
Février	59.900	Catania	Pr. Catania	35 %	10,4	10,4	7,2	6,3
		Siracusa	Pr. Siracusa	26 %	10,4			
		Palermo	Pr. Palermo	24 %	11,1			
Mars	79.800	Siracusa	Pr. Siracusa	19 %	10,—	10,3	7,2	6,2
		Palermo	Pr. Palermo	24 %	10,6			
		Catania	Pr. Catania	23 %	10,6			
Avril	73.200	Siracusa	Pr. Siracusa	12 %	11,4	11,6	8,1	7,—
		Palermo	Pr. Palermo	30 %	11,7			
		Catania	Pr. Catania	24 %	12,4			
Mai	73.200	Catania	Pr. Catania	23 %	13,9	13,9	9,7	8,4
		Siracusa	Pr. Siracusa	5 %	14,2			
		Palermo	Pr. Palermo	30 %	15,—			

ANNEXE 2

ETAT MEMBRE: ITALIE
PRODUIT: CITRONS

VARIETE: Invernali
Catégorie de qualité I
Calibre: 55/60 mm

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS Monnaie nationale 100 kg/net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nat. 100 kg/ net	U.C. 100 kg/ net
Janvier	Catania	Pr. Catania	6.240	6.240	7.190	6.555	10,5
	Palermo	Pr. Palermo	6.740	6.610	6.240	6.530	10,4
	Siracusa	Pr. Siracusa	8.210	6.235	7.170	7.205	11,5
Février	Catania	Pr. Catania	5.940	6.495	7.095	6.510	10,4
	Palermo	Pr. Palermo	8.310	6.420	6.115	6.945	11,1
	Siracusa	Pr. Siracusa	6.110	6.410	7.080	6.530	10,4
Mars	Catania	Pr. Catania	5.740	6.755	7.340	6.610	10,6
	Palermo	Pr. Palermo	6.310	6.700	6.900	6.635	10,6
	Siracusa	Pr. Siracusa	5.170	6.330	7.300	6.265	10,—
Avril	Catania	Pr. Catania	—	6.875	8.620	7.750	12,4
	Palermo	Pr. Palermo	—	6.245	8.420	7.335	11,7
	Siracusa	Pr. Siracusa	6.410	7.420	7.475	7.100	11,4
Mai	Catania	Pr. Catania	8.510	9.295	8.190	8.665	13,9
	Palermo	Pr. Palermo	—	9.305	9.440	9.370	15,—
	Siracusa	Pr. Siracusa	10.010	8.650	7.930	8.865	14,2

(1) Pour chaque période seuls les prix soulignés sont retenus pour la détermination des prix de base.

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Äpfel für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Mai 1970

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 159/66/EWG des Rates vom 25. Oktober 1966 mit zusätzlichen Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse [1]), insbesondere auf die Artikel 4 und 14,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Vermarktung von Äpfeln aus der Ernte eines bestimmten Produktionsjahres verteilt sich auf die Zeit vom Juli bis zum Juni des folgenden Jahres. Nach Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG werden der Grundpreis und der Ankaufspreis des betreffenden Erzeugnisses alljährlich vor Beginn des Wirtschaftsjahres festgesetzt. Für das laufende Wirtschaftsjahr wurde bei der Annahme der Verordnung (EWG) Nr. 1494/69 [2]) die Preisfestsetzung nur bis zum 31. Dezember 1969 beschlossen, da der Rat noch über eine Abänderung der Verordnung Nr. 159/66/EWG ab 1. Januar 1970 beriet. Dies im Hinblick darauf, daß bestimmte Entscheidungen, die der Rat eventuell treffen würde, Auswirkung auf die Preisfestsetzung über dieses Datum hinaus haben könnten. Da die vom Rat erlassenen Änderungen nicht vor Ende des laufenden Wirtschaftsjahres anwendbar sind, ist es nunmehr angezeigt, diese Preise für den letzten Zeitraum des Wirtschaftsjahres auf Grund der unveränderten Vorschriften der Verordnung Nr. 159/66/EWG festzusetzen.

Gemäß Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung Nr. 159/66/EWG sind die Zeiträume, in denen nur geringe Mengen vermarktet werden, nicht zu berücksichtigen; die im Juni auf den Markt gebrachten Mengen stellen nur einen geringen Teil der gesamten im Laufe des Wirtschaftsjahres vermarkteten Menge dar; für diesen Monat sind daher keine Preise festzusetzen.

In der Gemeinschaft werden mehrere Sorten Äpfel erzeugt; die Notierungen auf dem Markt sind je nach Sorte unterschiedlich; im Hinblick auf die Anwendung der Interventionsregelung sollte daher eine hinreichend repräsentative Sorte gewählt werden; in genannten Zeiträumen entsprechen die Äpfel der Sorte Golden Delicious, Güteklasse I, dieser Bedingung.

Um den saisonbedingten Schwankungen der Äpfelpreise Rechnung zu tragen, ist es angezeigt, das Wirtschaftsjahr in mehrere Zeiträume zu unterteilen und einen Grundpreis und einen Ankaufspreis für die einzelnen Zeitabschnitte festzusetzen.

Als Überschußgebiete, die nach Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung Nr. 159/66/EWG bei der Festsetzung des Grundpreises zugrunde zu legen sind, gelten:

— im Januar:
die französischen Anbaugebiete Val de Loire und Languedoc-Provence, die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Cuneo, Verona und Ferrara und das Großherzogtum Luxemburg,

— im Februar:
Belgien, die französischen Anbaugebiete Languedoc-Provence und Pyrénées-Aquitaine und die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Cuneo und Verona,

— im März:
die französischen Anbaugebiete Val de Loire, Languedoc-Provence und Pyrénées-Aquitaine, das italienische Anbaugebiet der Provinz Cuneo und das Großherzogtum Luxemburg,

— im April:
Belgien, das französische Anbaugebiet Languedoc-Provence und die italienischen Anbaugebiete der Provincen Cuneo und Verona,

— im Mai:
die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Cuneo, Verona und Bozen und der Niederlande.

Der Ankaufspreis ist auf einer Höhe zwischen 50 und 55 v. H. des Grundpreises festzusetzen; allerdings erscheint es in Abweichung gemäß Artikel 14 der Verordnung Nr. 159/66/EWG von dieser Regel zweckmäßig für den Monat Mai den Ankaufspreis so festzusetzen, daß er nicht zu stark von dem für den Monat April festgesetzten abweicht.

Um die besonderen Erzeugungsbedingungen in bestimmten Gebieten der Gemeinschaft zu berücksichtigen, ist es zweckmäßig, zuzulassen, daß sich die in Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG vorgesehenen Feststellungen auf Erzeugnisse anderer Sorten erstrecken können, die auf regionaler Ebene repräsentativer sind als die für die gesamte Gemeinschaft zugrunde gelegten Sorten —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. 192 vom 27. Oktober 1966, S. 3286

[2]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 139 vom 11. Juni 1969, S. 1

Artikel 1

(1) Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Mai 1970 werden der Grundpreis und der Ankaufspreis für Äpfel (ausgenommen Mostäpfel) der Tarifstelle ex 08.06 A II des Gemeinsamen Zolltarifs, ausgedrückt in Rechnungseinheiten je 100 kg Eigengewicht, wie folgt festgesetzt:

	Grundpreis	Ankaufspreis
Januar	12,6	6,5
Februar	13,4	7,2
März	14,7	7,9
April	16,5	8,6
Mai	19,–	9,3

(2) Die in Absatz 1 genannten Preise beziehen sich auf folgende verpackte Erzeugnisse im Januar bis einschließlich Mai auf Äpfel der Sorte Golden Delicious, Güteklasse I, Größenklasse 70 mm oder darüber.

Artikel 2

In den in Artikel 1 genannten Preisen ist der Wert des Packstücks, in der das Erzeugnis angeboten wird, nicht einbegriffen.

Ist in den gemäß Artikel 5 der Verordnung Nr. 159/66/EWG und gegebenenfalls gemäß Artikel 3 der vorliegenden Verordnung auf den repräsentativen Märkten für ein Erzeugnis festgestellten Notierungen der Wert des Packstücks, in der das Erzeugnis angeboten wird, ganz oder teilweise einbegriffen, so werden die Notierungen um den darin enthaltenen Wert des Packstücks vermindert.

Artikel 3

Die in Artikel 6 Absätze 1 und 3 sowie in Artikel 7 Absätze 1 und 3 der Verordnung Nr. 159/66/EWG vorgesehenen Feststellungen können ebenfalls erfolgen:

a) im Januar und Februar auf der Grundlage der auf den repräsentativen Erzeugermärkten ermittelten Notierungen für verpackte Äpfel der Sorte Imperatore, Güteklasse I, Größe 70 mm oder darüber; in diesem Falle werden die Notierungen, gegebenenfalls vermindert um den darin enthaltenen Wert des Packstücks, mit dem Koeffizienten 1,75 multipliziert,

b) im März, April und Mai auf der Grundlage der auf den repräsentativen Erzeugermärkten ermittelten Notierungen für verpackte Äpfel der Sorte Imperatore, Güteklasse I, Größe 70 mm oder darüber; in diesem Falle werden die Notierungen, gegebenenfalls vermindert um den darin enthaltenen Wert des Packstücks, mit dem Koeffizienten 2,– multipliziert.

Artikel 4

Die Mitteilungen gemäß Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG beziehen sich auf die Notierungen, bei denen der Wert des Packstücks nicht einbegriffen ist und die für das in Artikel 1 Absatz 2 erwähnte Erzeugnis sowie gegebenenfalls für das in Artikel 3 erwähnte Erzeugnis festgestellt werden.

Artikel 5

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1970 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel, am

Im Namen des Rates

Der Präsident

Annexe 1

PRODUIT: POMMES — Catégorie de qualité I

CALCUL DU PRIX DE BASE DU PRIX D'ACHAT

U.C./100 kg net

PERIODE	ESTIMATION DE LA PRODUCTION MENSUELLE C.E.E. (en tonnes)	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION RETENUES
Janvier	626.000	Ferrara	Prov. Ferrara
		Verona	Prov. Verona
		Cuneo	Prov. Cuneo
		Luxembourg	Gd. D. Luxembourg
		Nîmes	Languedoc Provence
		Angers	Val de Loire
		Montauban	Pyren. Aquitaine
		St. Trond	Belgique
		Geldermalsen	Pays-Bas
		Bolzano	Prov. Bolzano
Février	603.000	Cuneo	Prov. Cuneo
		Nîmes	Languedoc Provence
		Montauban	Pyren. Aquitaine
		St. Trond	Belgique
		Verona	Prov. Verona
		Ferrara	Prov. Ferrara
		Angers	Val de Loire
		Luxembourg	Gd. D. Luxembourg
		Goes	Pays-Bas
		Bolzano	Prov. Bolzano
Mars	615.000	Cuneo	Prov. Cuneo
		Nîmes	Languedoc Provence
		Luxembourg	Gd. D. Luxembourg
		Montauban	Pyren. Aquitaine
		Angers	Val de Loire
		St. Trond	Belgique
		Ferrara	Prov. Ferrara
		Verona	Prov. Verona
		Goes	Pays-Bas
		Bolzano	Prov. Bolzano
Avril	421.000	Cuneo	Prov. Cuneo
		Verona	Prov. Verona
		St. Trond	Belgique
		Nîmes	Languedoc Provence
		Montauban	Pyren. Aquitaine
		Ferrara	Prov. Ferrara
		Utrecht	Pays-Bas
		Angers	Val de Loire
		Bolzano	Prov. Bolzano
Mai	296.000	Cuneo	Prov. Cuneo
		Verona	Prov. Verona
		Utrecht	Pays-Bas
		Bolzano	Prov. Bolzano
		St. Trond	Belgique

(1) Pour chaque période seuls les prix soulignés sont retenus pour la détermination des prix de base.

Annexe 1

Estimation de la production mensuelle de la zone considérée (en % par rapport à la production mensuelle totale C.E.E.)	Variétés auxquelles se réfèrent les cours repris à la colonne suivante	Cours constatés sur les marchés représentatifs (moyenne arithmétique triennale)	PRIX DE BASE (1)	PRIX D'ACHAT	
				Limite supérieure 55 %	Limite inférieure 50 %
4 %	Golden Delicious	12,4	12,6	6,9	6,3
6 %	Golden Delicious	12,5			
1 %	Golden Delicious	12,5			
1 %	Golden Delicious	12,7			
6 %	Golden Delicious	12,8			
3 %	Golden Delicious	12,8			
5 %	Golden Delicious	13,2			
3 %	Golden Delicious	13,7			
3 %	Golden Delicious	14,4			
4 %	Golden Delicious	15,3			
1 %	Golden Delicious	13,1	13,4	7,3	6,7
6 %	Golden Delicious	13,2			
5 %	Golden Delicious	13,4			
2 %	Golden Delicious	13,4			
6 %	Golden Delicious	13,7			
5 %	Golden Delicious	14,—			
4 %	Golden Delicious	14,—			
1 %	Golden Delicious	14,—			
3 %	Golden Delicious	14,9			
5 %	Golden Delicious	16,8			
3 %	Golden Delicious	13,9	14,7	8,—	7,4
7 %	Golden Delicious	14,6			
1 %	Golden Delicious	14,9			
5 %	Golden Delicious	15,—			
5 %	Golden Delicious	15,2			
2 %	Golden Delicious	15,2			
6 %	Golden Delicious	15,4			
8 %	Golden Delicious	15,6			
3 %	Golden Delicious	16,9			
6 %	Golden Delicious	17,5			
2 %	Golden Delicious	14,6	16,5	9,—	8,3
10 %	Golden Delicious	16,7			
2 %	Golden Delicious	17,3			
8 %	Golden Delicious	17,4			
5 %	Golden Delicious	17,6			
8 %	Golden Delicious	18,—			
4 %	Golden Delicious	18,—			
8 %	Golden Delicious	18,4			
9 %	Golden Delicious	19,4			
2 %	Golden Delicious	13,7	19,—	10,4	9,5
9 %	Golden Delicious	19,7			
6 %	Golden Delicious	19,9			
12 %	Golden Delicious	22,8			
4 %	Golden Delicious	22,8			

Annexe 2

ETAT MEMBRE: BELGIQUE

PRODUIT: POMMES

VARIETE: GOLDEN DELICIOUS

Catégorie de qualité I

Calibre: 70 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS Monnaie nationale 100 kg/net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nat. 100 kg/ net	en U.C.
Janvier	St. Trond	Belgique	815	616	625	685	13,7
Février	St. Trond	Belgique	783	588	643	671	13,4
Mars	St. Trond	Belgique	932	609	741	761	15,2
Avril	St. Trond	Belgique	1.180	524	887	864	17,3
Mai	St. Trond	Belgique	1.471	810	—	1.140	22,8

Annexe 3

ETAT MEMBRE: ALLEMAGNE
PRODUIT: POMMES

VARIETE: GOLDEN DELICIOUS
Catégorie de qualité I
Calibre: 65 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS Monnaie nationale 100 kg/net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nat. 100 kg/ net	en U.C.
Janvier	Hamburg	Nied./Schlesw.	53	51	34	46	11,—
	Tettnang	Bad.-Württ.	71	46	53	57	14,3
	Bonn	Nordrh.-Westf.	63	52	33	49	12,3
Février	Hamburg	Nied./Schlesw.	60	47	36	48	12,—
	Tettnang	Bad.-Württ.	71	48	59	59	14,8
	Bonn	Nordrh.-Westf.	63	50	28	47	11,8
Mars	Hamburg	Nied./Schlesw.	68	47	56	57	14,3
	Tettnang	Bad.-Württ.	77	44	—	61	15,3
	Bonn	Nordrh.-Westf.	72	49	59	60	15,—
Avril	Hamburg	Nied./Schlesw.	76	44	55	58	14,5
	Tettnang	Bad.-Württ.	90	—	—	—	—
	Bonn	Nordrh.-Westf.	95	46	59	67	16,8
Mai	—	—	—	—	—	—	—

Annexe 4

ETAT MEMBRE: FRANCE
PRODUIT: POMMES

VARIETE: GOLDEN DELICIOUS
Catégorie de qualité I
Calibre: 70 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS Monnaie nationale 100 kg/net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nat. 100 kg/ net	en U.C.
Janvier	Montauban	Pyr. Aquit.	80	61	54	65	13,2
	Nîmes	Lang. Prov.	78	57	51	63	12,8
	Angers	Val de Loire	78	55	53	63	12,8
Février	Montauban	Pyr. Aquit.	86	55	57	66	13,4
	Nîmes	Lang. Prov.	85	52	56	65	13,2
	Angers	Val de Loire	87	60	59	69	14,—
Mars	Montauban	Pyr. Aquit.	94	54	76	74	15,—
	Nîmes	Lang. Prov.	92	51	74	72	14,6
	Angers	Val de Loire	95	56	75	75	15,2
Avril	Montauban	Pyr. Aquit.	118	57	88	87	17,6
	Nîmes	Lang. Prov.	117	55	86	86	17,4
	Angers	Val de Loire	119	60	93	91	18,4
Mai	—	—	—	—	—	—	—

Annexe 5

ETAT MEMBRE: ITALIE

PRODUIT: POMMES

VARIETE: GOLDEN DELICIOUS

Catégorie de qualité I

Calibre: 70 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS Monnaie nationale 100 kg/net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nat. 100 kg/ net	en U.C.
Janvier	Ferrara	Prov. Ferrara	7.000	8.060	8.230	7.760	12,4
	Bolzano	Prov. Bolzano	10.030	9.260	9.370	9.550	15,3
	Verona	Prov. Verona	7.030	8.315	8.100	7.815	12,5
	Cuneo	Prov. Cuneo	7.800	8.050	7.635	7.825	12,5
Février	Ferrara	Prov. Ferrara	9.500	7.935	8.860	8.765	14,—
	Bolzano	Prov. Bolzano	10.800	9.050	9.735	9.860	15,8
	Verona	Prov. Verona	9.000	7.660	8.910	8.540	13,7
	Cuneo	Prov. Cuneo	8.400	7.870	8.215	8.160	13,1
Mars	Ferrara	Prov. Ferrara	11.030	8.220	9.650	9.630	15,4
	Bolzano	Prov. Bolzano	12.110	8.590	12.100	10.930	17,5
	Verona	Prov. Verona	10.200	8.560	10.440	9.730	15,6
	Cuneo	Prov. Cuneo	9.875	7.360	8.895	8.710	13,9
Avril	Ferrara	Prov. Ferrara	12.950	8.640	12.145	11.245	18,—
	Bolzano	Prov. Bolzano	14.350	8.610	13.480	12.145	19,4
	Verona	Prov. Verona	12.040	6.545	12.810	10.465	16,7
	Cuneo	Prov. Cuneo	11.410	6.425	9.485	9.105	14,6
Mai	Bolzano	Prov. Bolzano	16.475	10.430	15.500	14.135	22,6
	Verona	Prov. Verona	14.475	7.680	14.840	12.330	19,7
	Cuneo	Prov. Cuneo	—	6.625	10.450	8.535	13,7

Annexe 6

ETAT MEMBRE: LUXEMBOURG

PRODUIT: POMMES

VARIETE: GOLDEN DELICIOUS

Catégorie de qualité I

Calibre: 70 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS Monnaie nationale 100 kg/net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nat. 100 kg/ net	en U.C.
Janvier	Luxembourg	Luxembourg	720	500	680	633	12,7
Février	Luxembourg	Luxembourg	820	530	750	700	14,—
Mars	Luxembourg	Luxembourg	940	550	—	745	14,9
Avril	—	—	—	—	—	—	—
Mai	—	—	—	—	—	—	—

Annexe 7

ETAT MEMBRE: PAYS-BAS
PRODUIT: POMMES

VARIETE: GOLDEN DELICIOUS
Catégorie de qualité I
Calibre: 70 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	COURS CONSTATES SUR LES MARCHES REPRESENTATIFS Monnaie nationale 100 kg/net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nat. 100 kg/ net	en U.C.
Janvier	Geldermalsen	Pays-Bas	64	44	49	52	14,4
Février	Goes	Pays-Bas	63	46	55	54	14,9
Mars	Goes	Pays-Bas	73	49	60	61	16,9
Avril	Utrecht	Pays-Bas	86	47	64	65	18,—
Mai	Utrecht	Pays-Bas	100	53	63	72	19,9

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Birnen für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März 1970

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 159/66/EWG des Rates vom 25. Oktober 1966 mit zusätzlichen Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse [1]), insbesondere auf die Artikel 4 und 14,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Vermarktung der in einem bestimmten Wirtschaftsjahr geernteten Birnen verteilt sich auf die Zeit von Juni bis zum Mai des folgenden Jahres. Nach Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG werden der Grundpreis und der Ankaufspreis des betreffenden Erzeugnisses alljährlich vor Beginn des Wirtschaftsjahres festgesetzt. Für das laufende Wirtschaftsjahr wurde bei der Annahme der Verordnung (EWG) Nr. 1400/69 [2]) die Preisfestsetzung nur bis zum 31. Dezember 1969 beschlossen, da der Rat noch über eine Abänderung der Verordnung Nr. 159/66/EWG ab 1. Januar 1970 beriet. Dies im Hinblick darauf, daß bestimmte Entscheidungen, die der Rat eventuell treffen würde, Auswirkung auf die Preisfestsetzung über dieses Datum hinaus haben könnte. Da die vom Rat erlassenen Änderungen nicht vor Ende des laufenden Wirtschaftsjahres anwendbar sind, ist es nunmehr angezeigt, diese Preise für den letzten Zeitraum des Wirtschaftsjahres auf Grund der unveränderten Vorschriften der Verordnung Nr. 159/66/EWG festzusetzen.

Gemäß Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung Nr. 159/66/EWG sind die Zeiträume, in denen nur geringe Mengen vermarktet werden, nicht zu berücksichtigen; die im April und Mai auf den Markt gebrachten Mengen stellen nur einen geringen Teil der gesamten im Laufe des Wirtschaftsjahres vermarkteten Menge dar; für diese Monate sind daher keine Preise festzusetzen.

In der Gemeinschaft werden mehrere Sorten Birnen erzeugt; die Notierungen auf dem Markt sind je nach Sorte unterschiedlich; im Hinblick auf die Anwendung der Interventionsregelung sollte daher eine hinreichend repräsentative Sorte gewählt werden; in genannten Zeiträumen entsprechen die Birnen der Sorte Passa-Crassane, Güteklasse I, dieser Bedingung.

Um den saisonbedingten Schwankungen der Birnenpreise Rechnung zu tragen, ist es angezeigt, das Wirtschaftsjahr in mehrere Zeiträume zu unterteilen und einen Grundpreis und einen Ankaufspreis für die einzelnen Zeitabschnitte festzusetzen.

Als Überschußgebiete, die nach Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung Nr. 159/66/EWG bei der Festsetzung des Grundpreises zugrunde zu legen sind, gelten:

— im Januar und Februar:

die italienischen Anbaugebiete Provinzen Bologna und Ferrara,

— im März:

die italienischen Anbaugebiete Provinzen Ferrara, Bologna und Ravenna.

Um die besonderen Produktionsbedingungen in bestimmten Gebieten der Gemeinschaft zu berücksichtigen, sollte zugelassen werden, daß sich die in Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG vorgesehenen Feststellungen auf Erzeugnisse anderer Sorten erstrecken können, die auf regionaler Ebene repräsentativer sind als diese für die gesamte Gemeinschaft zugrunde gelegte Sorte —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März 1970 werden der Grundpreis und der Ankaufspreis für Birnen (außer Mostbirnen) der Tarifstelle ex 08.06 B des Gemeinsamen Zolltarifs, ausgedrückt in Rechnungseinheiten je 100 kg Eigengewicht, wie folgt festgesetzt:

	Grundpreis	Ankaufspreis
Januar	10,5	5,3
Februar	10,1	5,3
März	10,–	5,3

(2) Die in Absatz 1 genannten Preise beziehen sich auf folgende verpackte Erzeugnisse im Januar, Februar und März, Birnen der Sorte Passe Crassane, Güteklasse I, Größe 70 mm oder darüber.

Artikel 2

In den in Artikel 1 Absatz 1 aufgeführten Preisen ist der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, nicht einbegriffen.

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. 192 vom 27. Oktober 1966, S. 3286/66

[2]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 179 vom 21. Juli 1969, S. 16

Ist in den gemäß Artikel 5 der Verordnung Nr. 159/66/EWG und gegebenenfalls gemäß Artikel 3 der vorliegenden Verordnung auf den repräsentativen Märkten für ein Erzeugnis festgestellten Notierungen der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, ganz oder teilweise einbegriffen, so werden die Notierungen um den in ihnen enthaltenen Wert des Packstücks vermindert.

Artikel 3

Die in Artikel 6 Absätze 1 und 3 sowie in Artikel 7 Absätze 1 und 3 der Verordnung Nr. 159/66/EWG vorgesehenen Feststellungen können auch erfolgen im Januar, Februar und März auf der Grundlage der auf den repräsentativen Erzeugermärkten ermittelten Notierungen für verpackte Birnen der Sorte Conference, Güteklasse I, Größe 60 mm oder darüber; in diesem Falle werden die Notierungen, gegebenenfalls vermindert um den in ihnen enthaltenen Wert des Packstücks, mit dem Koeffizienten 1 multipliziert.

Artikel 4

Die Mitteilungen gemäß Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung Nr. 159/66/EWG beziehen sich auf die Notierungen, bei denen der Wert des Packstücks nicht einbegriffen ist und die für das in Artikel 1 Absatz 2 erwähnte Erzeugnis sowie gegebenenfalls für das in Artikel 3 erwähnte Erzeugnis festgestellt werden.

Artikel 5

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1970 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel, am

Im Namen des Rates

Der Präsident

ANNEXE 1

PRODUIT: POIRES DE TABLE — Catégorie de qualité I

CALCUL DU PRIX DE BASE ET DU PRIX D'ACHAT

U.C./100 kg net

PERIODE	Estimation de la production mensuel le C.E.E. (en tonnes)	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION RETENUES	Estimation de la production mensuelle de la zone considérée (en % par rapport à la production mensuelle totale C.E.E.)	Variétés auxquelles se réfèrent les cours repris à la colonne suivante	Cours constatés sur les marchés représentatifs (moyenne arithmétique triennale)	PRIX DE BASE (1)	PRIX D'ACHAT	
								Limite supérieure 55 %	Limite inférieure 50 %
Janvier	96.000	Bologna	Pr. Bologna	8 %	Passacrassana	10,4	10,5	5,7	5,6
		Ferrara	Pr. Ferrara	22 %	Passacrassana	10,6			
		Ravenna	Pr. Ravenna	6 %	Passacrassana	13,2			
		St Trond	Belgique	5 %	Conférence	19,2			
		Zwaag	Pays-Bas	4 %	Conférence	21,3			
		Angers	Val. de la Loire	6 %	Passacrassana	19,6			
Février	84.000	Bologna	Pr. Bologna	9 %	Passacrassana	10,—	10,1	5,5	5,1
		Ferrara	Pr. Ferrara	27 %	Passacrassana	10,2			
		Ravenna	Pr. Ravenna	8 %	Passacrassana	12,5			
		Angers	Val. de la Loire	5 %	Passacrassana	18,4			
		St Trond	Belgique	4 %	Conférence	21,4			
		Zwaag	Pays-Bas	3 %	Conférence	22,1			
Mars	84.000	Bologna	Pr. Bologna	8 %	Passacrassana	9,4	10,—	5,5	5,—
		Ravenna	Pr. Ravenna	11 %	Passacrassana	10,—			
		Ferrara	Pr. Ferrara	31 %	Passacrassana	10,5			
		Angers	Val. de la Loire	3 %	Passacrassana	20,—			
		Zwaag	Pays-Bas	2 %	Conférence	20,7			
		St Trond	Belgique	3 %	Conférence	25,1			

(1) Pour chaque période seuls les prix soulignés sont retenus pour la détermination du prix de base.

ANNEXE 2

ETAT MEMBRE: BELGIQUE

PRODUIT: POIRES DE TABLE

VARIETE: CONFERENCE
Catégorie de qualité I
Calibre 60 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	Cours constatés sur les marchés représentatifs monnaie nationale 100 kg net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nationale 100 kg net	U.C. 100 kg net
Janvier	Saint Trond	Belgique	1.057	866	319	961	19,2
Février	Saint Trond	Belgique	1.139	999	437	1.069	21,4
Mars	Saint Trond	Belgique	1.321	1.187	405	1.254	25,1
Avril	—	—	—	—	—	—	—
Mai	—	—	—	—	—	—	—

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

ANNEXE 3

ETAT MEMBRE: FRANCE

PRODUIT: POIRES DE TABLE

VARIETE: PASSE CRASSANE + 70 mm

Catégorie de qualité I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESEN-TATIFS	ZONES DE PRODUCTION	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nationale 100 kg net	U.C. 100 kg net
Janvier	Angers	Vallée de la Loire	109	111	72	97	19,6
Février	Angers	Vallée de la Loire	95	111	68	91	18,4
Mars	Angers	Vallée de la Loire	91	125	80	99	20,—

ANNEXE 4

ETAT MEMBRE: ITALIE

PRODUIT: POIRES DE TABLE

VARIETE: PASSA CRASSANA
Catégorie de qualité I
Calibre: 75/80

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	monnaie nationale 100 kg net	U.C. 100 kg net
Janvier	Ferrara	Pr. Ferrara	5.800	7.380	4.600	6.590	10,6
	Bologna	Pr. Bologna	4.125	6.500	4.070	6.500	10,4
	Ravenna	Pr. Ravenna	4.560	8.260	4.330	8.260	13,2
Février	Ferrara	Pr. Ferrara	6.000	6.700	5.285	6.350	10,2
	Bologna	Pr. Bologna	4.250	6.250	4.440	6.250	10,—
	Ravenna	Pr. Ravenna	4.400	7.820	5.090	7.820	12,5
Mars	Ferrara	Pr. Ferrara	5.120	5.895	7.160	6.530	10,5
	Bologna	Pr. Bologna	3.700	5.575	6.175	5.875	9,4
	Ravenna	Pr. Ravenna	3.640	5.650	6.880	6.265	10,—
Avril	Ferrara	Pr. Ferrara	8.125	4.880		—	—
	Bologna	Pr. Bologna	—	4.420		—	—
	Ravenna	Pr. Ravenna	7.080	5.460		—	—

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

ANNEXE 5

ETAT MEMBRE: PAYS-BAS

PRODUIT: POIRES DE TABLE

VARIETE: CONFERENCE
Catégorie de qualité I
Calibre: + 60 mm

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

PERIODE	MARCHES REPRESENTATIFS	ZONES DE PRODUCTION	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			MOYENNE ARITHMETIQUE TRIENNALE	
			1966/67	1967/68	1968/69	100 kg monnaie nationale net	U.C. 100 kg net
Janvier	Zwaag	Pays-Bas	76	79	26	77	21,3
Février	Zwaag	Pays-Bas	78	83	35	80	22,1
Mars	Zwaag	Pays-Bas	89	88	49	75	20,7

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.